

Öffentliche Stellenausschreibung

In der **Betriebsstelle Brake Oldenburg** des **Niedersächsischen Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN)** ist im Geschäftsbereich „Betrieb und Unterhaltung“ im Aufgabenbereich „Sperrwerke, Schiffsbetrieb, Schadstoffunfallbekämpfung“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Arbeitsplatz

als Kapitän/in (m/w/d)

(Patent küstennahe Fahrt bis 500 BRZ oder
höherwertig; ggf. mit zusätzlichen weiteren Patenten/Zeugnissen)

an Bord eines **Mehrzweckschiffes (Heimathafen Wilhelmshaven)**

auf unbestimmte Zeit in Vollzeit zu besetzen.

Es handelt sich um einen noch im Bau befindlichen Schiffsneubau (Fertigstellung geplant Mai 2026).

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Eingruppierung in die Entgeltgruppe 9b TV-L.

Die Hauptaufgaben des Mehrzweckschiffs sind:

- wissenschaftliche Mess- und Analysefahrten
- Seevermessungsfahrten und
- Schadstoffunfallbekämpfung (Übung und Einsatz).

Einsatzgebiete sind vorrangig das niedersächsische Küstengewässer und die unteren Abschnitte von Ems, Weser und Elbe. Der Heimathafen ist Wilhelmshaven.

Die Stelle ist Teil eines neu einzustellenden sechsköpfigen Teams im Rahmen der Bereederung für das Mehrzweckschiff.

Allgemeine Aufgabenbeschreibung

Der NLWKN ist eine nachgeordnete Behörde des Niedersächsischen Ministeriums für Umwelt, Energie und Klimaschutz, der sich den vielfältigen Aufgaben der Wasserwirtschaft, des Küsten- und Naturschutzes widmet. Rund 1.500 Beschäftigte setzen sich engagiert für diese Aufgaben ein. Mit der Direktion in Norden (Ostfriesland) und den 11 Betriebsstellen ist der NLWKN an insgesamt 14 Standorten in der Fläche Niedersachsens vertreten.

Innerhalb des Dienstbezirkes der Betriebsstelle Brake-Oldenburg ist der Geschäftsbereich 1 des NLWKN zuständig für den Betrieb und Unterhaltung von zwei Sperrwerken, zwei Wasserkraftwerken, diversen Anlagen des Küsten- und Hochwasserschutzes, für die Hunte im Bereich Oldenburg bis Wardenburg, zwei Schiffen zur Schadstoffunfallbekämpfung im Auftrag der Bundesländer-Partnergemeinschaft und für die Abwehr von Gefahren durch wassergefährdende Stoffe für den Bereich der Küstengewässer und der Weser bis nach Bremen.

Wir bieten:

- eine durchschnittlich regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit von 38,5 Stunden,
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr,
- eine Sonderzahlung zum Jahresende sowie eine betriebliche Altersversorgung (VBL),
- zielgerichtete Fortbildungsangebote,
- eine sehr interessante, abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Position mit hochwertiger und moderner technischer Ausstattung sowie
- die Möglichkeit unter der Woche an Bord zu übernachten.

Aufgaben auf dem Arbeitsplatz

- Einsätze grundsätzlich im Tagesdienst mit Rückkehr zum Heimathafen, sowie ca. 5-mal pro Jahr durchgehende 24-stündige Schichteinsätze in Wissenschaft und Seevermessung (ca. 5 Tage je Einsatz) ohne Rückkehr zum Heimathafen,
- Mitwirkung bei der Einsatzplanung,
- Budgeteinplanung und Budgetüberwachung an Bord,
- Umsetzung, Überwachung und Fortschreibung von Arbeitsschutzvorschriften bei den Tätigkeiten und an Bord,
- Erstellen von Werft- und Reparaturlisten mit Unterstützung durch den Maschinisten
- Unterstützung bei wissenschaftlichen Arbeiten an Bord,
- Sofern erforderlich Unterstützung bei den an Bord anfallenden Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten,
- Weiterbildung in der Technik und Anwendung der an Bord verwendeten oder vorgesehenen Ausrüstung sowie anschließende Vertiefung der erforderlichen Kenntnisse in Bezug zu den konkreten örtlichen, auch morphologischen, Einsatzgegebenheiten,
- Weiterbildung in speziell erforderlichen Revierkenntnissen,
- Im Bedarfsfall: Einsatz oder Vertretung an Bord der zum Landesbetrieb gehörenden Schiffe im Rahmen der vorhandenen Patente und Zeugnisse (auch in der Schadstoffunfallbekämpfung),

Anforderungsprofil der/des Bewerberin/-s

- aktuell gültiges NK 500 oder vergleichbar anerkanntes Patent bis 500 BRZ oder höherwertiger zum Führen von Schiffen in der nationalen Fahrt; oder eine aktuelle entsprechende Anwartschaft auf vorgenanntes,

- entsprechende Funkzeugnisse
- Befähigungsnachweise „Sicherheitsgrundlehrgang“, „Fortschrittliche Brandbekämpfung“, „Rettungs- und Bereitschaftsboot“ und „Erste Hilfe“,
- gültige Seediensttauglichkeit,
- Führerschein Klasse B,
- Kenntnisse u.a. im Seerecht, Vorgaben von Klassifikationsgesellschaften, BG-Verkehr, Arbeitsschutz bzw. die Bereitschaft, sich hier eingehend einzuarbeiten und sich diese Kenntnisse anzueignen,
- Beherrschung der deutschen Sprache (Sprachzertifikat mindestens Niveau C1 für Nicht-muttersprachler),
- hohe Belastbarkeit (ggf. Arbeiten im Tide-Wechseldienst) und Flexibilität (u.a. Vertretung auf den übrigen Seeschiffen des NLWKN),
- die Bereitschaft, einsatzbezogen an Bord zu übernachten (auch mehrtägig, insbesondere in der Schadstoffunfallbekämpfung auch im Gesamtbereich von Nord- und Ostsee und bei Einsätzen für Wissenschaft und Vermessung).

Der Arbeitsplatz ist nicht teilzeitgeeignet.

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter und sexueller Orientierung.

Der NLWKN strebt in allen Bereichen und Positionen an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) abzubauen. Zum Abbau einer Unterrepräsentanz im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Uneingeschränkte Befähigkeit und Bereitschaft zu ganzjährigen Außendiensttätigkeiten, verbunden mit Arbeiten bei Seegang und dem Heben und Tragen schwerer Lasten, werden vorausgesetzt. Zur Wahrung Ihrer Interessen werden Sie gebeten, bereits im Bewerbungsschreiben auf eine evtl. Schwerbehinderung oder Gleichstellung hinzuweisen.

Der NLWKN ist im Rahmen des audit berufundfamilie zertifiziert. Näheres hierzu finden Sie auch im Internet auf unserer Homepage.

Bewerberinnen und Bewerber, die bereits im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, fügen bitte eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte unter Angabe der Ansprechperson in der jeweiligen Personaldienststelle bei. Zusätzlich geben Sie bereits in der Bewerbung Ihre aktuelle Entgeltgruppe an.

Für ergänzende fachliche Auskünfte steht Ihnen Herr Heine (Tel.: 04401/926 258) oder Herr Rietdorf (Tel.: 04401/926 130) zur Verfügung. Weitere Fragen zur Stellenbesetzung können Sie an Frau Mertin (Tel.: 04401/926 228) richten.

Ihre Bewerbung wird vorzugsweise online entgegengenommen.

Auf Grund der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sind Sie über die Verarbeitung der von Ihnen im Bewerbungsverfahren bereitgestellten personenbezogenen Daten zu unterrichten.

Hierzu wird auf den Direktdownload verwiesen:

<http://www.nlwkn.niedersachsen.de/download/136932>

Bitte bewerben Sie sich bis zum 12.04.2026 unter

https://karriere-obm.niedersachsen.de/obm/start.aspx?stelle_id=115283

oder auf schriftlichem Wege (bitte ohne Bewerbungsmappe) an:

**Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft,
Küsten- und Naturschutz (NLWKN)
Betriebsstelle Brake-Oldenburg
Heinestraße 1, 26919 Brake**

www.nlwkn.niedersachsen.de

